

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR GEWERBLICHE KUNDEN

(Gültig ab 01.05.2024)

1. ALLGEMEINE GRUNDLAGEN UND GELTUNGSBEREICH

- 1.1 Watt Analytics GmbH, im Folgetext kurz „Watt“ genannt, stellt Software sowie cloudbasierte Software („SaaS“) zur Erfassung, Analyse und Reporting des Stromverbrauchs von Geräten als auch Verbrauchserfassungs- bzw. Analysegeräte („Hardware“) zur Verfügung. Watt, mit Sitz in Diefenbachgasse 35 - 39, Stiege 1, 1150 Wien, betreibt das Gewerbe der Dienstleistungen in der automatischen Datenverarbeitung und Informationstechnik.
- 1.2 Die von Watt (Lizenzgeber) entwickelte Software ist ausschließlich zur Verwendung auf der von Watt freigegebenen Hardware bestimmt. Der Kunde (Lizenznehmer) verpflichtet sich, die Software nur auf den dafür vorgesehenen und erworbenen Geräten zu installieren und zu betreiben. Jede Kopie, Modifikation, Vervielfältigung, Reverse Engineering, Dekompilierung, Disassemblierung oder Redistriktion der Software oder jegliche Verwendung der Software auf nicht autorisierten Geräten ist strengstens untersagt. Der Lizenznehmer darf die Software nicht extrahieren, isolieren oder für andere Geräte, die nicht von Watt bereitgestellt werden, verwenden oder verfügbar machen. Zuwiderhandlungen stellen eine konkrete Verletzung dieses Vertrages dar und Watt behält sich bei mutwilliger Verletzung das Recht vor, Schadensersatz in Höhe des tatsächlich entstandenen Schadens zu fordern, mindestens jedoch eine Pauschale in Höhe des 5-fachen Lizenzpreises.
- 1.3 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) regeln die Nutzung sämtlicher, von Watt zur Verfügung gestellten, Dienstleistungen und Produkten. Sie sind auf sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen Watt und deren Vertragspartnern („Kunde“) sowie sämtliche Bestellung über den Online-Shop von Watt anzuwenden. Diese AGB betreffen ausschließlich Geschäftskunden („b2b“).
- 1.4 Watt kontrahiert ausschließlich unter Zugrundelegung dieser AGB. Davon abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen gelten nur, wenn Watt sie in jedem einzelnen Fall ausdrücklich schriftlich vorab anerkennt und bestätigt. Geschäftsbedingungen werden selbst dann nicht anerkannt, wenn ihnen nach Eingang bei Watt nicht ausdrücklich widersprochen wird. Vereinbarungen, die von diesen AGB abweichen, bedürfen der Schriftform.
- 1.5 Die aktuell gültigen AGB werden auf www.watt-analytics.com bereitgestellt und können jederzeit gelesen und heruntergeladen sowie lokal gespeichert werden.

2. LEISTUNGEN & NUTZUNGSRECHTE

- 2.1 Watt (Lizenzgeber), räumt dem Kunden (Lizenznehmer) hiermit das nicht-exklusive, nicht-übertragbare und zeitlich begrenzte Recht ein, die Software, wie in diesen AGBs spezifiziert, ausschließlich für interne Geschäftszwecke zu nutzen und ist dafür der Watt das im Vertrag definierte Entgelt schuldig. Diese Nutzung unterliegt den Bedingungen und Beschränkungen, wie sie in diesen AGBs festgelegt sind. Das Nutzungsrecht wird in Form von Lizenzen vergeben, wobei jeder Nutzer (User bzw. Person) eine personenbezogene Lizenz zu nutzen hat, welche käuflich erworben werden kann. Die Ausübung des Nutzungsrechtes ist nur für den im Vertrag genannten Kunden, Nutzer (User) und Verwendungszweck zulässig. Die Einräumung von Nutzungsrechten an Dritte (z. B. Kunden des Vertragspartners im Falle der Weitergabe oder des Weiterverkaufs von Lizenzen) oder an Erfüllungsgehilfen muss schriftlich festgehalten werden. Nutzungsberechtigt sind demzufolge ausschließlich der im Vertrag genannte Kunde bzw. Nutzer (User).
- 2.2 Watt genehmigt dem Kunden die Verwendung und Veröffentlichung der durch die von Watt bereitgestellten Dienstleistung gewonnenen Informationen im Zuge von Reportings, Nachhaltigkeitsberichten, Analysen etc. auf öffentlich zugänglichen (elektronischen) Plattformen, sozialen Netzwerken (z. B. LinkedIn), Zeitungen und anderen Medien. Macht der Kunde von diesem Recht Gebrauch, so hat er zu gewährleisten, dass eindeutig zu erkennen ist, dass Watt die Informationsquelle ist. Watt behält sich das Recht vor, diese Genehmigung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Macht Watt von diesem Recht Gebrauch, darf der Kunde die Informationen nicht veröffentlichen.
- 2.3 Der Kunde stimmt der Nutzung seines Logos und Namen im Rahmen von Werbe- und Marketingzwecken als Referenz zu.
- 2.4 Die Software führt — in Kombination mit der Hardware — anhand von Verbrauchswerten Stromverbrauchsanalysen durch. Die von Watt erstellten Stromverbrauchsanalysen stehen dem Kunden in seinem internen Webbereich und in der mobilen Applikation zur Einsichtnahme zur Verfügung.
- 2.5 Die Verbrauchswerte und Analyseergebnisse werden anderen Kunden und Partnern von Watt in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht den Vergleich von Verbrauchswerten und die Optimierung von Stromverbrauch und Nutzung.
- 2.6 Watt ist bei Zahlungsverzug des Kunden berechtigt, sämtliche Leistungen einzustellen und Lizenzen zu deaktivieren. Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung des vertraglich vereinbarten Entgelts bleibt in diesem Fall trotz Leistungseinstellung weiterhin bestehen. Watt wird den Kunden vor Leistungseinstellung rechtzeitig informieren und ihm eine angemessene Frist setzen, die ausstehenden Beträge zu begleichen. Solange der Kunde mit der Zahlung säumig ist, ist die Verwendung der von Watt bezogenen Leistung und daraus abgeleiteten Informationen, zum Beispiel für Reportingzwecke, ESG-Berichterstattung, Sustainability Reports, Analysen und Vergleiche etc., ausdrücklich untersagt.
- 2.7 Im Falle des Zahlungsverzuges berechnet Watt Verzugszinsen in der Höhe von 10 % p.a.

3. BESTELLUNG UND VERTRAGSABSCHLUSS

- 3.1 Angebote von Watt sind stets unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst durch Gegenzeichnung, durch ausdrückliche schriftliche Bestätigung oder durch Bereitstellung der Leistung zustande.
- 3.2 Der Lizenzvertrag kommt zwischen Watt und dem Kunden zu den im Vertrag definierten Datum und Bedingungen zustande. Im Falle des Konflikts hat der Vertrag Vorrang gegenüber diesen AGB.
- 3.3 Vertragssprache ist Deutsch.

4. MONTAGEBEDINGUNGEN

- 4.1 Der Kunde hat sämtliche Voraussetzungen zur Inbetriebnahme der im Vertrag definierten Lösung zu schaffen, sowie jede Behinderung bei der Ausführung der Montageleistungen zu beseitigen und zu beheben.
- 4.2 Kommt der Kunde seiner Mitwirkungspflicht nicht nach, ist er für alle daraus entstehenden Folgen und Kosten verantwortlich. Eine durch eine Verletzung der Mitwirkungspflicht des Kunden bedingte Verzögerung der Hardware-Montage führt nicht zu einem Verschieben des im Vertrag definierten Vertragsstartdatums oder einem Aussetzen bzw. Verschieben der Lizenz Gebühren.
- 4.3 Die Bestimmung und Festlegung des Messkonzepts insbesondere der Festlegung der Messpunkte obliegt ausschließlich dem Kunden. Der Kunde gewährleistet, dass alle zur Planung verwendeten Schaltpläne korrekt und fehlerfrei sind. Watt bietet Unterstützung bei der Erstellung eines Messkonzepts an, jedoch übernimmt Watt keine Haftung für Unstimmigkeiten oder Fehler, die aufgrund von fehlerhaften oder unzureichenden Schaltplänen des Kunden entstehen könnten. Ferner ist Watt nicht für Kosten verantwortlich, die aus solchen Fehlern resultieren.

5. STROMVERBRAUCHSANALYSEBEDINGUNGEN

- 5.1 Stromverbrauchsanalysen werden auf Grundlage der erfassten Daten und manuellen Eingaben erstellt.
- 5.2 Der Kunde stellt elektrischen Strom und Internet zur Versorgung der Hardware im erforderlichen Umfang auf seine Kosten zur Verfügung.

6. PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN UND RECHNUNGSLEGUNG

6.1 Alle Preisangaben sind Nettopreise in Euro, denen die gesetzliche Umsatzsteuer aufgeschlagen wird. Darüber hinaus wird betreffend aller Entgelte Wertbeständigkeit vereinbart. Die Entgelte werden daher ohne vorherige Ankündigung entsprechend der Entwicklung des von der Statistik Austria monatlich verlautbarten Verbraucherpreisindex 2020 (Basisjahr 2020) oder des an seine Stelle tretenden Index angepasst. Die Entgeltanpassung erfolgt jährlich zu Beginn eines jeden Vertragsjahres. Als Bezugsgrößen für die jährliche Entgeltanpassung dienen der dem Monat der Entgeltanpassung vorangegangene Index sowie der Index desselben Monats des Vorjahres. Ausgenommen davon ist die initiale Mindestvertragsdauer bei erstmaligem Vertragsstart, während der keine Entgeltanpassung vorgenommen wird.

6.2 Die Rechnungslegung erfolgt durch Watt. Sämtliche Zahlungen sind ausschließlich an Watt zu leisten.

6.3 Sofern nichts Abweichendes vereinbart ist, sind alle Zahlungen nach Eingang der Rechnung beim Kunden sofort und ohne Abzug (Skonto) fällig. Beanstandungen gegen die Abrechnung müssen innerhalb von sechs Wochen ab Rechnungszugang bei Watt eingehen. Andernfalls gilt die Abrechnung als genehmigt.

7. VERTRAGSLAUFZEIT, LEISTUNGSEINSTELLUNG UND KÜNDIGUNGSFRIST

7.1 Es gilt die im Vertrag vereinbarte Mindestvertragsdauer, welche mindestens drei und maximal fünf Jahre beträgt. Mangels Kündigung erneuert sich der Vertrag fortlaufend um eine jeweils 24monatige Verlängerungsperiode. Die Kündigungsfrist beträgt sechs Monate zum Ende der Mindestvertragsdauer bzw. zum Ende der jeweiligen Verlängerungsperiode. Nach Ablauf der Mindestvertragsdauer und Fortsetzung der Vereinbarung mangels Kündigung erhöht sich der vereinbarte Preis gemäß Verbraucherpreisindex wie in den AGB beschrieben.

7.2 Bei Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die gesammelten Zeitreihen-Daten noch für einen Zeitraum von drei Monaten aufbewahrt. Im Zuge der Kündigung hat der Vertragspartner das Recht, einmalig in Schriftform, einen vollständigen Export aller gespeicherten Zeitreihen-Daten in einem gängigen Datenformat kostenlos anzufordern. Es wird festgehalten, dass nach Ablauf dieser Frist alle Daten unwiderruflich und ohne vorherige Bekanntgabe gelöscht werden können, es sei denn, gesetzliche Aufbewahrungsfristen erfordern eine längere Speicherung.

8. GEWÄHRLEISTUNG

8.1 Es gelten die Bestimmungen über die gesetzliche Gewährleistung.

8.2 Im Falle eines Gewährleistungsgrundes hat der Kunde Watt unverzüglich zu informieren und Watt die Möglichkeit einzuräumen, binnen einer angemessenen Frist den unsachgemäßen Zustand zu beseitigen. Beseitigt Watt die Missetände nicht fristgerecht, ist der Kunde berechtigt ein Minderungs- oder Rücktrittsrecht geltend zu machen.

8.3 Ansprüche gegen Watt wegen Funktionsbeeinträchtigungen oder Leistungsstörungen, die auf der Verletzung von Mitwirkungspflichten des Kunden beruhen oder auf sonstigen Umständen, die Watt nicht zu vertreten hat (beispielsweise nicht fachgerechte Installation oder Wartung der Hardware, zweckfremde Nutzung, Fehlbedienungen oder Mängel im vom Kunden eingesetzten IT-System), sind ausgeschlossen.

8.4 Watt gewährt keine eigenen Garantien.

9. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

9.1 In Fällen leichter Fahrlässigkeit sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden. Im Fall von grober Fahrlässigkeit haftet Watt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren direkten Schaden beschränkt

9.2 Watt übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus einem Ausfall der Website oder der mobilen Applikation in Folge von regulär geplanten oder dringend notwendigen Wartungsarbeiten, Aktualisierungen oder ähnlichen Arbeiten entstehen. Watt ist bemüht, die bestmögliche Verfügbarkeit der Webseite und der mobilen Applikation sowie deren Inhalte zu gewähren, garantiert jedoch nicht deren ständige Verfügbarkeit und übernimmt hierfür auch keine Haftung.

9.3 Watt übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit ihr bekannt gewordener, mitgeteilter oder auf der Website oder der App veröffentlichten Informationen.

9.4 Watt übernimmt keine Haftung für Stromverbrauchsanalysen, welche aufgrund falscher, unvollständiger oder irreführender Verbrauchswerte erstellt wurden, unabhängig davon, ob diese auf eingelesene und/oder manuelle Daten zurückzuführen sind.

9.5 Watt übernimmt keine Haftung für (teilweise) nicht erbrachte, nicht korrekte oder verspätete Stromverbrauchsanalysen sowie Schäden und (Folge-)Kosten aufgrund von inkorrekt erbrachter Steuerung von Geräten, insbesondere aber nicht ausschließlich, wenn diese direkt oder indirekt auf Ereignissen zurückzuführen sind, die außerhalb der Kontrolle von Watt liegen.

10. DATENSCHUTZ UND VERTRAULICHKEIT

10.1 Watt verarbeitet personenbezogenen Daten gemäß ihrer Datenschutzerklärung. Bei Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten ist ein Vertragsabschluss nicht möglich.

10.2 Die Vertragspartner vereinbaren, dass alle Informationen, die im Zuge einer Geschäftsanbahnung oder laufenden Vertragsbeziehung über den Vertragspartner bekannt werden, vertraulich behandelt werden. Dies gilt insbesondere für das Preismodell bzw. sämtliche kommerzielle Vereinbarungen. Die Geheimhaltungspflicht gilt nicht für öffentlich verfügbare Informationen, ohne dass dies auf einem Vertragsverstoß des Vertragspartners beruht, oder Informationen, die von Dritten empfangen wurden, die zur Offenlegung befugt sind.

10.3 Der Kunde gibt seine ausdrückliche Zustimmung, dass Watt zu Werbe- und Marketingzwecken das Firmenlogo und den Firmennamen verwenden darf.

11. SONSTIGE ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

11.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. In diesem Fall werden sich die Parteien bemühen, den mit der unwirksamen Bestimmung erstrebten wirtschaftlichen Erfolg durch eine andere, rechtlich zulässige Bestimmung zu erreichen.

11.2 Watt behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit, ohne Nennung von Gründen, zu ändern. Nach Änderung der AGB wird der Kunde bei neuerlicher Bestellung aufgefordert, die geänderten AGB zu akzeptieren. Verweigert der Kunde die Zustimmung, ist Watt berechtigt, ihn auszuschließen.

12. ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

12.1 Es gilt österreichisches Recht, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

12.2 Für sämtliche Streitigkeiten ist bei Mangel gegenteiliger Vereinbarungen ausschließlich das sachlich zuständige Gericht in Wien Innere Stadt zuständig.